

L02385 Arthur Schnitzler an Hermann Bahr, 6. 6. 1922

A. S.
Wien XVIII
STERNWSTR 71

Herr Hermann Bahr
5 München
Barerstraße.

Wien, 6. 6. 22

10 Mein lieber Hermann, laß dir vorläufig auf diesem Weg für die ausführlichen,
freundschaftlichen warmherzigen Grüße ^{^f}d^v anken, die du mir durch die Zeitun-
gen zu meinem Geburtstag gefandt hast. In diesem So^omer hoffe ich zuverfichtlich
dir endlich wieder die Hand drücken zu kö^onen. Ich nehme an, du bleibst vorläufig
in München, ich komme wohl durch und darf dich auffuchen!
Mit taufen[d] Grüßen,
Dein getreuer

15 Arthur

✦ Versand durch Arthur Schnitzler am 6. 6. 1922 in Wien
Erhalt durch Hermann Bahr am 7. VI. 22 in München

© TMW, HS AM 60137 Ba.
Postkarte, 474 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Wien, 7. VI. 22, 8«. 2) mit Bleistift von unbekannter Hand Ergän-
zung der Adresse: »NW 18«, die erste Ziffer überschrieben mit: »3«

📖 1) 6. 6. 1922, *Abschrift*. In: Arthur Schnitzler: *The Letters of Arthur Schnitzler to Hermann Bahr*. Edited, annotated, and with an introduction, by Donald G. Daviau. Chapel Hill: *The University of North Carolina Press* 1978, S. 116 (University of North Carolina studies in the Germanic languages and literatures, 89).

2) Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Herausgegeben von Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: *Wallstein* 2018, S. 561.

Index der erwähnten Entitäten

Arthur Schnitzler. Zu seinem sechzigsten Geburtstag (15. Mai 1922), 1

BAHR, HERMANN (19. 7. 1863 Linz – 15. 1. 1934 München), *Schriftsteller, Kritiker*

– *Brief an Arthur Schnitzler, 1*

Barerstraße, *Straße*, 1

München, 1

Wien

XVIII, Währing

Sternwartestraße 71, *Wohngebäude*, 1

Wien, *Verwaltungsgebiet*, 1, 1^k

XVIII, Währing, *Verwaltungsgebiet*, 1

QUELLE: Arthur Schnitzler an Hermann Bahr, 6. 6. 1922. Herausgegeben von Herausgegeben von Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02385.html> (Stand 15. Februar 2026)